

# DAS KLEINE SENSOMOTORIKSPIEL

## MITMACH- BEWEGUNGS-GESCHICHTE



Monster Mo landet auf der Erde und entdeckt bald ... hmm, was eigentlich? Ein Loch im Boden mit etwas Flüssigem ... Er steuert darauf zu und berührt es vorsichtig mit seinem Finger, mit seinem Fuß, .... Wow, es bewegt sich, ist uaaaaahhh kalt und gibt nach (Schüssel -> Wasser erfühlen & beschreiben).

Auf einmal sieht er etwas durch Wasser glitzern. Es sind die Schuppen des Karpfens Flo, der an der Oberfläche schwimmt (Karpfen Flo 1). Mo ruft nach ihm und die beiden stellen sich vor. Flo erzählt von sich „... und manchmal lasse ich mich vom Wasser einfach nur tragen“ (Karpfen Flo 4). Mo ist beeindruckt.

Ein weiterer Teichbewohner hat Mo bereits schon länger beobachtet und schwimmt geschickt durchs Wasser gleitend auf diesen zu. „Ich kann schwimmen, tauchen, watscheln und fliegen. Willst du wissen wer ich bin, so höre mein Lied und klatsch es mit. Alle meine Entchen ...“ (Ente Ed 3). Begeistert klatscht und stampft das Monster mit. Was für ein erstaunliches Tier, diese Ente! Sie springt aus dem Teich und watschelt auf einen Platz in den letzten Sonnenstrahlen zu (Ente Ed 1).

Nun lässt er seinen Blick über den Teich wandern. Er entdeckt Kröte Erna am Rand auf einem Stein sitzen. „Zack“ macht es und nach einer blitzartigen Bewegung sitzt sie wieder ruhig. Seiner Blicke bewusst quakt sie ihn stolz an: „Mit meiner Zunge habe ich zwei leckere Fliegen auf einen Streich gefangen, quak.“ „Hast Du eine lange Zunge! Woher weißt du wie viele es waren?“ fragt Mo erstaunt. „Ich fühle sie mit meiner Zunge (Kröte Erna 3).“

Nach den vielen Eindrücken verabschiedet sich Monster Mo von seinen neuen Freunden. Libelle Linn kommt sachte angefliegen und gibt Mo mit ihren Flügeln noch einen Abschiedskuss (Libelle Linn 1).

Es wird langsam dunkel und Mo macht sich auf den Weg zu seinem Ufo. Plötzlich nimmt er einen Luftzug wahr (Fledermaus Sue 3). Hmm, kam der Luftzug von links oder von vorne? Fledermaus Linn kommt neugierig hervor und stellt sich vor. „... und ich kann fliegen und das blind. Ich fliege nach Gehör.“ Mo freut sich: „Es wird immer dunkler. Könntest Du mich bitte zu meinem Ufo bringen?“ (Fledermaus Sue 2). Sicher führt sie das kleine Monster Mo um Stolperfallen herum zu seinem Gefährt.

Mo bedankt sich mit einem für seinen Planeten typischen Freundschaftsbeweis: Er schenkt der Fledermaus die Kontur seiner Hand. (Monster Mo 1)

Beide verabschieden sich von einander und freuen sich auf das nächste Spielerlebnis.

„Was für ein Tag?!“ sagt Mo und fragt sich wie er diese Erlebnisse (Wasser, Erde, Luft, fliegen, schwimmen, die Tiere, etc.) seinen Freunden auf seinem Planeten beschreiben soll?

Materialien: Schüssel Wasser, Tuch, kleiner Ball, Blatt, Stift, ggfs. Tuch zum Augenverbinden, ggfs. „Hindernisse“

- Entdecke die verschiedenen Elemente (Wasser, Erde, Luft)
- Entdecke und beschreibe die Tiere und ihre Fortbewegungsmöglichkeiten
- Stelle Dir vor Du kommst das erste Mal auf die Erde und alles ist fremd. Wie fühlt sich was an? Warum?

